

## Arbeitskreis V – Aktuelles

---

### Arbeitskreisleiter

*Dr. Michael Winkelmüller*

### Referenten

*RA Christian Löhns*

*RA Jörg Schmidt-Wottrich*

### Thema des Arbeitskreises

DIN-Normung vor europäischen und internationalen Herausforderungen: Rechtliche Legitimation, Kontrolle, Verfügbarkeit

## Arbeitskreis V – DIN- Normung

---

### 1. Empfehlung

*Die private Organisationsstruktur des DIN e.V. ist Ausdruck wirtschaftlich-gesellschaftlicher Selbstregulierung und sollte bestehen bleiben.*

### Abstimmungsergebnis



## Arbeitskreis V – DIN- Normung

---

### 2. Empfehlung

*Die Zusammenarbeit von Bund und Ländern mit dem DIN in der Baunormung muss neu geregelt werden. Die unterschiedlichen Verantwortlichkeiten der öffentlichen Hand und der privaten Normungsorganisation sollten klar geregelt werden.*

### Abstimmungsergebnis



### 3. Empfehlung

*Die Kluft zwischen (namentlich europäischen) technischen Normen und den allgemein anerkannten Regeln der Technik darf nicht noch größer werden.*

*Das DIN, der Bund und die Länder sowie die interessierten Kreise müssen den Anspruch eines konsistenten und in sich schlüssigen Regelwerks verfolgen, das auch bauordnungsrechtlich eingeführt werden kann.*

*Bei Ermittlung der allgemein anerkannten Regeln der Technik ist zu unterscheiden zwischen produktbezogenen und Anwendungs- und Bemessungsnormen.*

### Abstimmungsergebnis



## Arbeitskreis V – DIN- Normung

---

### 4. Empfehlung

*Die Stärken der deutschen Normung müssen auf europäischer und internationaler Ebene besser zur Geltung gebracht und durchgesetzt werden.*

*Dazu ist es erforderlich, die Normungsarbeit staatlicherseits in größerem Umfang als bisher finanziell zu unterstützen und die Partizipation der interessierten Kreise zu fördern.*

### Abstimmungsergebnis



## Arbeitskreis V – DIN- Normung

---

### 5. Empfehlung

*Wegen der gesamtgesellschaftlichen Bedeutung der Normungsarbeit sollten die DIN-Verfahren transparenter sein. Dazu gehören insbesondere die freie Verfügbarkeit der DIN 820 „Grundsätze der Normungsarbeit“ und die Bekanntgabe der Zusammensetzung der Normungsgremien.*

### Abstimmungsergebnis



## Arbeitskreis V – DIN- Normung

---

### 6. Empfehlung

*Bei der Zusammensetzung der Normungsgremien aus den „interessierten Kreisen“ im Bereich der Baunormung sollte der DIN e.V. sicherstellen, dass die gesamte Wertschöpfungskette besser abgebildet werden kann. Die Gruppe „Wirtschaft“ sollte nach Planern, Bauausführung, Bauproduktherstellern, usw., aufgliedert sein.*

### Abstimmungsergebnis



## Arbeitskreis V – DIN- Normung

---

### 7. Empfehlung

*Der DIN-Präsidialbeschluss 14/2012 ist ersatzlos aufzuheben.*

### Abstimmungsergebnis





## Arbeitskreis V – DIN- Normung

---

### 8. Empfehlung

*Das DIN wird aufgefordert, ein unabhängiges Schiedsgericht (einschließlich weiterer Möglichkeiten zur einvernehmlichen Streitbeilegung) einzurichten, das eine wirksame Rechtskontrolle vereinsinternen Handelns ermöglicht.*

*In diesem Rahmen muss auch Externen, die ein schützenswertes Interesse geltend machen, eine Antragsmöglichkeit eingeräumt werden.*

### Abstimmungsergebnis



## Arbeitskreis V – DIN- Normung

---

### 9. Empfehlung

*Im Bauwesen gesetzlich in Bezug genommene und bauaufsichtlich eingeführte DIN-Normen müssen kostenfrei zugänglich sein. Für EN-Normen werden DIN und der Bund aufgefordert, sich auf EU-Ebene dafür einzusetzen.*

### Abstimmungsergebnis



## Arbeitskreis V – DIN- Normung

---

### 10. Empfehlung

*DIN muss für eine anwenderfreundlichere Gestaltung von Normen Sorge tragen.*

### Abstimmungsergebnis

